

Siegmar Schröder: Vorwort	9
Henning Fülle: Einleitung	10
Kapitel 1	
Ein bisschen Romantik war auch dabei – vor der Gründung des <i>Theaterlabors</i>	
Zum Auftakt: Henning Fülle und Siegmar Schröder im Gespräch	13
Siegmar Schröder: Wie alles anfing – Pippo oder die Kunst, vom Stuhl zu fallen	24
Siegmar Schröder: Gaetano Cartolaro – alles für die Katz?	27
Siegmar Schröder: Ingemar Lindhs Bewegungskompositionen	28
Gespräch mit Michael Grunert, <i>Theaterlabor Bielefeld</i>	31
Siegmar Schröder: Ausflug nach Italien	36
Henning Fülle: Impulse von den Rändern	40
Kapitel 2	
Aufbrüche in Italien	
Siegmar Schröder: Teatro Nucleo	45
Gespräch mit Horacio Czertok, <i>Teatro Nucleo</i>	47
Siegmar Schröder: Cowboy im Café	59
Interview mit Robert Jakobsson, <i>Teater Albatross</i>	60
Gespräch mit Nullo Facchini, <i>Teatret Cantabile 2/Tan Tou</i>	62
Kapitel 3	
Quellen des „Dritten Theaters“	
Siegmar Schröder: Workshop mit Stanisław Scierski	71
Dariusz Kosiński, ehemaliger Programmdirektor Grotowski Institut: Von der polnischen Tradition zur weltweiten Avantgarde und darüber hinaus – Jerzy Grotowski	73
Eugenio Barba, <i>Odin Teatret</i> : Das Dritte Theater	79
Richard Gough, Centre for Performance Research: Back of Beyond.....	81
Kapitel 4	
Selbstermächtigung zur widerrechtlichen Ausübung der Schauspielkunst	
Siegmar Schröder: Die Gründung des <i>Theaterlabors</i>	91
Siegmar Schröder: Paratheater im Wald von Brzezinka	93
Gespräch mit Rolf Michenfelder, <i>Theater neben dem Turm</i>	95
Elisabeth Bohde, <i>Theaterwerkstatt Pilkentafel</i> : Europäisches Theater?	105
Henning Fülle: Das <i>Theaterlabor</i> als Selbstermächtigung.....	111

Kapitel 5

Home and Away – die Entstehung des internationalen Festival- und Koproduktionsnetzwerks

Gespräch mit Danièle Marty, <i>Compagnie du Hasard</i>	117
Siegmar Schröder: Koproduktion mit <i>Brith Gof</i>	127
Mike Pearson, <i>Brith Gof: The Disasters of War – Arminius</i>	129
Siegmar Schröder: Die ISTA und <i>Tor 6</i>	133
Siegmar Schröder: Die große Zäsur und die Prager Connection	135
Gespräch mit Linnea Happonen, <i>Krepsko</i>	139
Siegmar Schröder: <i>The Last Hours</i>	144
Henning Fülle: Verdichtung von der Bewegung zur Institution	149

Kapitel 6

Weiterbildung und Pädagogik

Gespräch mit Teresa Nawrot, <i>Reduta Berlin</i>	153
Gespräch mit Margaret Pikes, <i>Roy Hart Theatre</i>	165
Gespräch mit Walter Ybema, <i>Theaterassoziation Frankfurt</i>	171
Siegmar Schröder: Das <i>Theaterlabor</i> und die Pädagogik	176
Tilman Rhode-Jüchtern: Europa wird gemacht – ein Bottom-up-Projekt	179

Kapitel 7

Internationales Erfahrungsfeld

Siegmar Schröder: Die Zeit der Festivals	185
Siegmar Schröder: Banff und Sundance	187
Gespräch mit Michel Jaquelin, <i>Association Arsène</i>	190
Gespräch mit Michelle Thrush, <i>Making Treaty Seven</i>	195
Gespräch mit Leo Bassi	199
Henning Fülle: Internationale Vernetzung, Kooperation und Koproduktionsnetzwerke	210

Kapitel 8

Zwillinge und Wegbegleiter

Gespräch mit Denise Clarke, <i>One Yellow Rabbit</i>	215
Siegmar Schröder: Ein Mann mit Hut und Cowboystiefeln – Michael Green	223
Siegmar Schröder: Begegnung mit Ismael Ivo	227
Siegmar Schröder: Das Blaue Theater in Belgrad	228
Nenad Čolić, <i>Plavo Pozorište</i> : Brief an einen Freund	231
Marcin Herich, <i>Teatr A Part</i> : Von Katowice nach Bielefeld	237
Dijana Milošević, <i>Dah Teatar</i> : Leben in einem Atemzug	243

Gespräch mit Axel Tangerding, <i>Meta Theater</i>	247
Gespräch mit Heiki Ikkola, <i>Societaetstheater/Compagnie Freaks und Fremde</i>	250
Henning Fülle: Paradigmenwechsel der 1990er Jahre	254
Kapitel 9	
Mit einem Bein im Gefängnis – kulturpolitische Perspektiven	
Siegmar Schröder: Der Zweck heiligt die Mittel	257
Hans-Joachim Wagner: Arbeiten im internationalen Kontext – das <i>Theaterlabor Bielefeld</i> und die Kunststiftung NRW ..	259
Siegmar Schröder: Das <i>Theaterlabor</i> und die Immobilien	262
Gespräch mit Fritz Achelpöhler, ehemaliger Kommunalpolitiker	263
Gespräch mit Andreas Kimpel, ehemaliger Kulturamtsleiter in Bielefeld	265
Henning Fülle: Kulturpolitischer Ausblick	271
Kapitel 10	
Lebenswerke	
Gespräch mit Angelika Göken, <i>Theaterlabor Bielefeld</i>	273
Siegmar Schröder: Was bewegt	281
Siegmar Schröder: Koproduktionen mit Yoshi Oida	282
Gespräch mit Yoshi Oida	283
Gespräch mit Eugenio Barba, <i>Odin Teatret</i>	290
Siegmar Schröder: Die Jubiläen des <i>Odin Teatret</i>	299
Gespräch mit Duccio Bellugi-Vannuccini, <i>Théâtre du Soleil</i>	301
Kapitel 11	
Was bleibt? Was wird?	
Siegmar Schröder: Es gibt ein internationales Leben nach dem <i>Theaterlabor</i>	307
McArthur Matukuta, <i>Easter Theatre Festival</i> : Für nachhaltigen Wohlstand – meine Austauscherfahrungen	311
Zum Schluss: Siegmar Schröder und Henning Fülle im Gespräch	312
Anhang	
Zeittafel der internationalen Arbeiten Siegmar Schröders/ <i>Theaterlabor Bielefeld</i>	319
Personenregister	331
Weiterführende Links	345